

Fraktion
BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN
im Stadtrat der Stadt Halle (Saale)

Stadthaus Halle / Marktplatz 2
Zimmer 109 / 105
06108 Halle (Saale)
Tel. 0345/2213057
Fax 0345/2213068
gruene-fraktion@halle.de
www.gruene-fraktion-halle.de

Stadt Halle (Saale)
Oberbürgermeister
Herrn Dr. Bernd Wiegand
Marktplatz 1

06100 Halle (Saale)

Anfragen zur Notstandsmaßnahme Hochwasserschutzdamm Gimritzer Damm
hier: Ihr Schreiben vom 12. Juli 2013

Halle, den 17.07.2013

Sehr geehrter Herr Dr. Wiegand,

bezugnehmend auf Ihr Schreiben vom 12.07.2013 – übersandt am 15.07.2013 - zur Notstandsmaßnahme Hochwasserschutzdamm Gimritzer Damm haben sich eine Reihe von Nachfragen in unserer Fraktion ergeben. Da bis Anfang September keine Sitzungen der Stadtratsgremien vorgesehen sind, bitten wir um eine zeitnahe Beantwortung außerhalb der Sitzungen.

1. Wann wurde die nunmehr für eine Umsetzung vorgesehene konkrete Lösungsvariante erarbeitet? Aus welchen Gründen wurde der Stadtrat in der Sitzung am 10.07.2013 nicht über den aktuellen Verfahrensstand hinsichtlich der notwendigen Maßnahmen und die geplanten weiteren Schritte unterrichtet? War am letzten Mittwoch in der Stadtratssitzung absehbar, dass eine Vergabeentscheidung in den nächsten Stunden oder Tagen fallen wird?
2. Ist für das Vorhaben eine Umweltverträglichkeitsprüfung erforderlich?
3. Dem betreffenden Schreiben vom 12. Juli ist lediglich ein kleiner Kartenausschnitt beigelegt. Kann dem Stadtrat Kartenmaterial zur Verfügung gestellt werden, welches

die Lage der neuen Hochwasserschutzanlage und die Deichbemessung im Detail erkennen lässt?

4. Nach Presseinformationen wird der Deich eine Länge von 1500 m, eine Höhe von 3 m und eine Breite von bis zu 30 m aufweisen. Wir bitten darum, die vorgesehene Deichbemessung in Bezug auf die Wiederholungswahrscheinlichkeit des Hochwassers 2013 im Detail darzulegen.
5. Wie wird die Fläche auf und an dem neuen Damm gestaltet? Bitte die bisherigen Planungen ausführlich und in den jeweiligen Abschnitten darstellen. Erfolgt hierzu noch eine Einbeziehung der Stadtratsgremien?
6. In dem bisher zur Verfügung gestellten Kartenausschnitt wird eine Fläche als „potentielles Auffüllgebiet für Neubau Eissporthalle“ ausgewiesen. Gibt es eine Vorentscheidung als Standort für den Bau einer neuen Eissporthalle? Falls ja, welche Begründung gibt es dafür? Falls nein, warum und wie wird ein neuer Standort dann beim Bau des Dammes berücksichtigt? Entstehen aus der Berücksichtigung einer neuen Fläche für die Eissporthalle extra Kosten?
7. Nach Presseinformationen in der Mitteldeutschen Zeitung vom 16.07.2016 prüft das Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt des Landes Sachsen-Anhalt die bereits in Umsetzung befindliche Maßnahme noch in rechtlicher Hinsicht. Welche Kenntnisse hat die Stadtverwaltung zum Hintergrund der benannten Prüfungen?
8. Vor Bau der Hochwasserschutzanlage müssen ca. 100 Bäume gefällt werden bzw. wurden bereits entfernt. Welche Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen werden erfolgen? Wo sind diese wann vorgesehen? Gibt es Baumfällungen, die nicht unmittelbar mit dem Bauwerk begründet sind, sondern zum Beispiel mit der Gestaltung der Umgebung und wie werden diese begründet?
9. Wie wird der Zugang zum Naherholungsgebiet der Peißnitz aus der Richtung Neustadt sichergestellt? Wie wird die neue Brücke an der alten Eissporthalle in die Planung einbezogen? Vorgesehen war, dass die betreffende Brücke bereits zum Laternenfest 2013 nutzbar ist. Ist dies weiterhin vorgesehen?

Mit freundlichen Grüßen

gez. Dietmar Wehrich
Fraktionsvorsitzender
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN